



Art des Projektes: Statische Berechnung und Planung der Pfeilerertüchtigung

Ort: Mauthausen, Oberösterreich, Österreich

Projektdate: Die Eisenbahnbrücke Mauthausen über die Donau befindet sich bei Strom-km 2111+05 und verbindet Oberösterreich mit Niederösterreich. Sie wird gemeinsam mit der stromauf liegenden Straßenbrücke Mauthausen von insgesamt 8 Pfeilern getragen. Die Tragwerke sind als Einfeld-Tragwerke konzipiert, wobei die 4 Stromtragwerke als Fachwerkskonstruktionen ausgebildet sind. Im Flussbett befinden sich vier Strompfeiler (Strompfeiler 4,5,6 und 7). Die Brücke befindet sich bei Bahn-km 6,634 der Bahnstrecke St.Valentin - Mauthausen und hat eine Gesamtlänge von ca. 573 m. Nach dem Schadensfall durch einen Schiffsanprall bei der ÖBB-Donaubrücke in Krems wurden auch die Pfeiler der Donaubrücke Mauthausen hinsichtlich ihrer Tragfähigkeit und Standsicherheit bei einem Schiffsanprall untersucht, mit dem Ergebnis, dass die Pfeiler einem Schiffsanprall nicht standhalten würden. Aufbauend auf den Erfahrungen bei der Pfeilersanierung und -ertüchtigung der ÖBB-Donaubrücke in Krems wurde ein Sanierungskonzept mittels Pfeilerummantelung, Pfahlrostplatte und Bohrpfahl-Tiefgründung, ergänzt mit einer Spundwandumschließung und Bodenverbesserung mittels DSV-Säulen ausgearbeitet.

Leistungsumfang: Einreich- und Ausschreibungsplanung

Bearbeitungszeitraum: 2014 - 2014

Auftraggeber: ÖBB - Infrastruktur AG
4020 Linz, Bahnhofstraße 3

Beauftragung vom : 25.02.2013
Ansprechperson : Ing. Peter Enzinger